

Leitungsverlegungsplan für bauseitige Leistungen

Blatt 1 von 2



Drehtürantrieb DTN 80-F mit Feststellenanlagen-Zentrale FSZ Basis
Bitte den beiliegenden Leitungsverlegungsplan zur Feststellenanlagen-Zentrale FSZ Basis beachten.

drückend
ziehend

GU Automatic GmbH
Karl-Schiller-Straße 12
D-33397 Rietberg

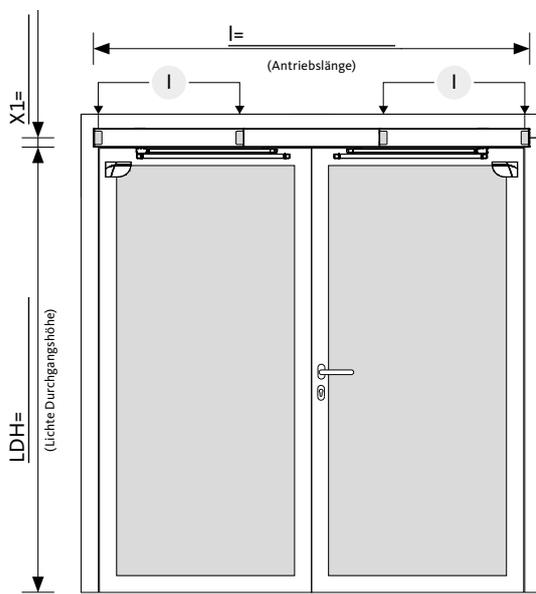
Tel. +49 (0) 5244-9075-100
Fax +49 (0) 5244-9075-599
info@gu-automatic.de
www.gu-automatic.de

Auftragsnummer: _____

Auftraggeber: _____

Bauvorhaben: _____

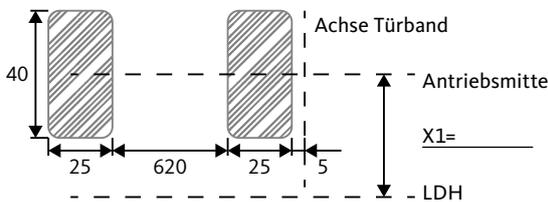
Leitungsaustritt Mitte Antrieb (Angabe X1) — Leitungslänge = Antriebslänge + 600 mm ab Leitungsaustritt



Schutzkontaktsteckdose
(max. 750 mm Abstand)
230 V AC / 50 Hz / 16 A

3x2x 0.6 (TP)	1 3	Programmschalter POS-5 DTN
3x2x 0.6 (TP)	1 2 3	Elektr. Programmschalter E-POS-5 DTN
2x2x 0.6	1 2 3	Freigabetaster E-POS-5 DTN
2x2x 0.6	1 3	Externe Umschaltung E-POS-5 DTN
2x2x 0.6	1 3	Impulsgeber außen
2x2x 0.6	1 3	Impulsgeber innen
2x2x 0.6	1 3	Radarbewegungsmelder außen
2x2x 0.6	1 3	Radarbewegungsmelder innen
2x2x 0.6	1 3 4	
2x2x 0.6	1 3	Auswerteeinheit Zutrittskontrolle
2x2x 0.6	1 3 5	Verriegelung / 100 % ED bei 24 V DC
Kabel im Lieferumfang des Motorschlusses		
	1 3 5	Motorschloss / 100 % ED bei 24 V DC
2x2x 0.6	1 3 5	Riegelschaltkontakt
Kabel im Lieferumfang des Sensors		
LiYY 8x 0.25 ²	1 3 5	Sicherheitssensor Bandseite SIO "Stop" Bandgegenseite SIS "Reversierung"
	1 3	
	1 3	
	1 3	

I Bereiche für Leitungsaustritte
Bohrung/Ausräumung nach Bedarf!
Brandschutzanforderungen sind zu beachten!



Legende/Wichtige Hinweise	
1	Einbauhöhe 850 mm bis max. 1200 mm ab Oberkante Fertigfußboden (OKFF)
2	mit Freigabetaster E-POS-5: 2-fach Kombination
3	Für Schalter in Unterputzausführung: je 1 Stück UP-Dose (Ø = 60 mm/60 mm tief)
4	Für Schlüsseltaster mit UP-Rundgehäuse: je 1 Stück Bohrung (Ø = 65 mm/75 mm tief)
5	Die Leitungen werden auf oder im Rahmen bzw. Flügel verlegt. Die verdeckt verlegten Leitungen dürfen sich nicht an den Bohrpositionen der Antriebsbefestigung befinden. Bereiche mit verdeckt liegenden Leitungen sind mit leicht lösbaren Aufklebern zu kennzeichnen.
6	Einbauhöhe in Anlehnung an DIN VDE 0833-2:2017-10 1400 mm (+200/-400) ab OKFF
UP	Unterputzausführung
AP	Aufputzausführung
Sofern nicht anders angegeben, alle Leitungen J-Y(St)Y, oder LiYY bzw. LiYCY TP mit entsprechender Adernanzahl und max. Durchmesser 0.8 mm/Querschnitt 0.5 mm ² . Maximale Leitungslänge 25 Meter.	
Dieser Leitungsverlegungsplan dient der vereinfachten schematischen Darstellung. Angaben zur Platzierung der aufgeführten Komponenten erfolgen durch den Architekten / Bauherrn. Angaben zur Verlegung der Leitungen entnehmen Sie bitte den gültigen (VDE-) Richtlinien.	

Leitungsverlegungsplan für bauseitige Leistungen

Blatt 2 von 2



Drehtürantrieb DTN 80-F mit Feststellenanlagen-Zentrale FSZ Basis
Bitte den beiliegenden Leitungsverlegungsplan zum Drehtürantrieb DTN 80-F beachten.

drückend
ziehend

GU Automatic GmbH
Karl-Schiller-Straße 12
D-33397 Rietberg

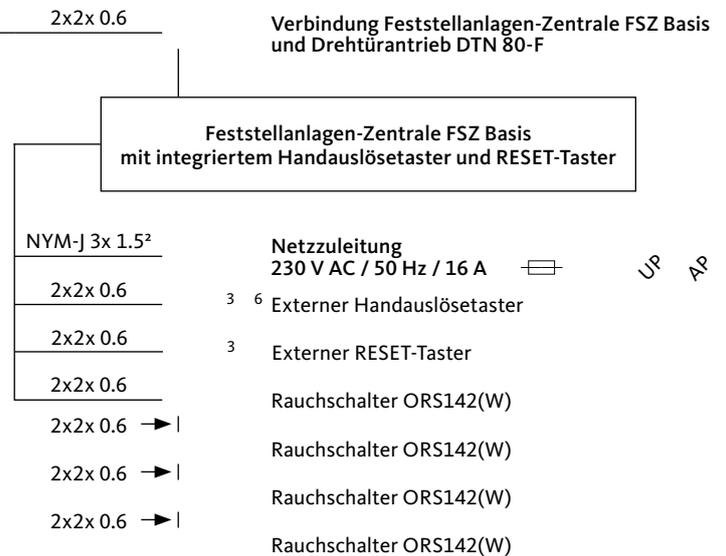
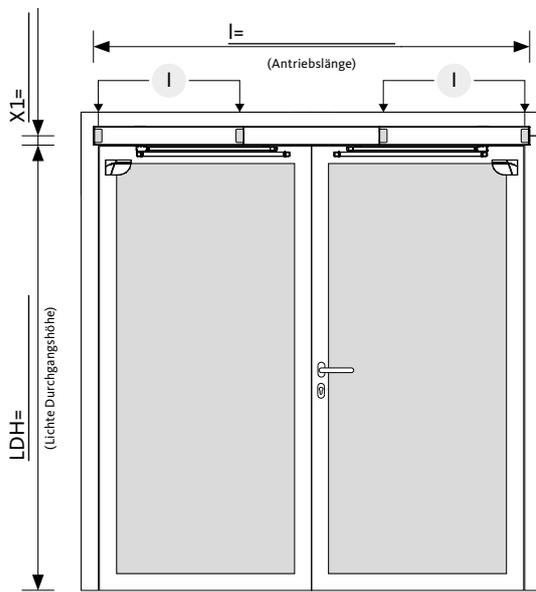
Tel. +49 (0) 5244-9075-100
Fax +49 (0) 5244-9075-599
info@gu-automatic.de
www.gu-automatic.de

Auftragsnummer: _____

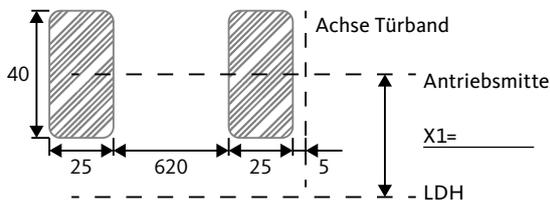
Auftraggeber: _____

Bauvorhaben: _____

Leitungsaustritt Mitte Antrieb (Angabe X1) — Leitungslänge = Antriebslänge + 600 mm ab Leitungsaustritt



- I Bereiche für Leitungsaustritte
- Bohrung/Ausfräsung nach Bedarf!**
- Brandschutzanforderungen sind zu beachten!**



Die endgültige Entscheidung der Anordnung der Rauchschalter trifft die abnehmende Person bzw. der Errichter vor Ort.

Legende/Wichtige Hinweise	
1	Einbauhöhe 850 mm bis max. 1200 mm ab Oberkante Fertigfußboden (OKFF)
2	mit Freigabetaster E-POS-5: 2-fach Kombination
3	Für Schalter in Unterputzausführung: je 1 Stück UP-Dose (Ø = 60 mm/60 mm tief)
4	Für Schlüsseltaster mit UP-Rundgehäuse: je 1 Stück Bohrung (Ø = 65 mm/75 mm tief)
5	Die Leitungen werden auf oder im Rahmen bzw. Flügel verlegt. Die verdeckt verlegten Leitungen dürfen sich nicht an den Bohrpositionen der Antriebsbefestigung befinden. Bereiche mit verdeckt liegenden Leitungen sind mit leicht lösbaren Aufklebern zu kennzeichnen.
6	Einbauhöhe in Anlehnung an DIN VDE 0833-2:2017-10 1400 mm (+200/-400) ab OKFF
UP	Unterputzausführung
AP	Aufputzausführung
Sofern nicht anders angegeben, alle Leitungen J-Y(St)Y, oder LiYY bzw. LiYCY TP mit entsprechender Adernanzahl und max. Durchmesser 0.8 mm/Querschnitt 0.5 mm². Maximale Leitungslänge 25 Meter.	
Dieser Leitungsverlegungsplan dient der vereinfachten schematischen Darstellung. Angaben zur Platzierung der aufgeführten Komponenten erfolgen durch den Architekten / Bauherrn. Angaben zur Verlegung der Leitungen entnehmen Sie bitte den gültigen (VDE-) Richtlinien.	